



150 Jahre Schule Ringenhain

13.09.2014



1864



2014

SCHULE – dieses Wort weckt Erinnerungen, stellt Fragen, löst Emotionen und Gefühle aus und lässt uns reden, nachdenken, schimpfen, lachen, ärgern – zurückschauen. Wie eigentlich bei allem im Leben, ist die Sicht auf die Dinge sehr verschieden und sie liegen beim Erzähler oder Betrachter.

Das Thema Schulzeit bildet da sicher keine Ausnahme!

Sofort erinnern wir uns an Schulkameraden, an Streiche – wenn wir in Fahrt sind kommen auch die bösen, gemeinen, grenzwertigen Sachen zur Sprache, an unsere Lehrer, die manchmal sehr speziell waren und wie schnell wir gelernt haben mit deren Eigenheiten umzugehen, an lustige Situationen, aber genauso an Hässlichkeiten, Gemeinheiten und Ungerechtigkeiten. Auch unsere Sinne haben die Erinnerungen gespeichert – der eigene, unvergessliche Geruch der Schule oder der Geschmack des Schulesens. Oder riechen und fühlen Sie noch die Kreide und den immer alten stinkenden Tafellappen? Beim Gedanken an die Toiletten kommen meist recht gruslige Erinnerungen. Die Frage nach unserer Schulzeit verbinden wir heute mit langen wunderbaren Ferienzeiten, mit lästigen Hausaufgaben, mit oft unlösbaren Arbeiten und Zensuren, mit Tricks und Spickzetteln, mit Fleiß und Faul-



heit, mit Angst, Enttäuschung und Unsicherheit, mit Erfolg, Zufriedenheit und Glück... und ganz individuellen unvergessenen Erlebnissen. Schule ist auch immer ein Instrument der Politik und wird vom Zeitgeist bestimmt. Die Loyalität oder der Fanatismus der Angestellten sind sehr prägend und geben Anlass zu vielen Fragen. Vor 14 Jahren - im Jahr 2000 – wurde die Ringenhainer Schule geschlossen. Obwohl das länger als die Zeit einer „Schulgeneration“ ist, ist es doch eine vergleichsweise kurze Zeit gemessen am

Bestehen seit dem Jahr 1864. 136 Jahre wurde in diesem Haus gelehrt und gelernt, erzogen und gelebt, getobt und gehorcht, gelobt und gedroht, geweint und gelacht. Seit 14 Jahren steht das Haus der Allgemeinheit zur Verfügung: als Adresse für Vereine und Gruppen, für den Jugendclub, die Bibliothek sowie für öffentliche Veranstaltungen, Treffen und familiäre Feierlichkeiten.

**150 Jahre besteht
und lebt dieses Haus**

**Lassen Sie uns das
am 13. September
gemeinsam feiern!**

*Ihr Heimat- und Orts-
verein Ringenhain e.V.*